



Firmung im Pastoralverbund  
Maria Hilf, Schwalmstadt  
am 11. November 2017  
in St. Josef Ziegenhain

Wie bereits im Weihnachtsbrief angekündigt, findet in Zimmersrode die letzte Firmvorbereitung wegen des bevorstehenden Ruhestandsanztritts von Pfarrer Lambert statt. Die Altersregelung für die Firmkandidaten ist in unserem Dekanat ab 16. Lebensjahr vorgesehen. Es ist ein Idealfall. Viele Gemeinden gehen inzwischen auf die „jüngeren“ Altersjahrgänge über, so dass sich immer mehr ein Durchschnittsalter von 14 bis 16 Jahren durchsetzt. Wir laden die 14jährigen Jugendlichen zur Firmvorbereitung ein. Das heißt: wer am Tag der Firmung 14. Jahre alt ist, kann sich zur Firmung anmelden. Ausnahmen, vor allem bei Geschwisterpaaren sind möglich. Wir werden die Auswahl der „jüngeren“ Jugendlichen individuell prüfen. Die enge Beziehung zur Kirche, die sich im Messdienerdienst zeigt, sowie der Reifezustand sind einige der Kriterien.

Der erste Infoabend für die Firmkandidaten und Eltern findet im Anschluss an die Aschermittwochsmesse um 17.00 h am 1. März 2017 statt.

#### ORTSKIRCHGELD

Unglaublich, aber wahr. Das Überschreiten der 3000 Euro Grenze hat uns eine Spenderin mit einer dreistelligen Summe „beschert“. Das Endergebnis warten wir noch bis zum nächsten Pfarrbrief ab, da immer noch einige Spenden eingehen. Um etwas Gutes für die eigene Pfarrei zu tun, ist es nie zu spät. Deshalb sind wir sicher, dass auch noch die einen oder anderen ihr Kleingeld für das Haus Gottes loswerden möchten.



#### SANKT PETER NEUENTAL

Auf der Heilswiese 5, 34599 Neuental, Tel. 06693-312; Fax: 8887

##### Pfarrbüro Zimmersrode

Montag und Freitag: Dienstag und Mittwoch:

16.00 h - 18.00 h 11.00 h - 12.00 h

Pfarrsekretärin: Ursula Wiczorek

##### Pfarrbüro St. Josef Ziegenhain

Tel.: 06691-3227

##### Pfarrbüro Heilig-Geist-Treysa

Tel.: 06691-1253



PFARRBÜRO

mehr Infos unter [www.pastoralverbund-schwalmstadt.de](http://www.pastoralverbund-schwalmstadt.de)

# PFARRBRIEF

der kath. Kirchengemeinde  
**SANKT PETER NEUENTAL**  
im Pastoralverbund „Maria Hilf-Schwalmstadt“

Auf der Heilswiese 5, 34599 Neuental, Tel. 06693-312; Fax: 8887  
E-Mail: [sankt-peter-neuental@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:sankt-peter-neuental@pfarrei.bistum-fulda.de)  
[www.katholische-kirche-neuental.de](http://www.katholische-kirche-neuental.de)

Pfarrbrief vom 29. Januar bis 12. Februar 2017

## 2. Februar - Fest Darstellung des Herrn, Maria Lichtmess

Bild: Commons wikipedia Bellini, Giovanni -KunstMuseum,



**Ein Licht, das die Heiden erleuchtet,  
und Herrlichkeit für dein Volk Israel.**

## Gottesdienstordnung vom 29. Januar bis 12. Februar 2017

Samstag, 28. Januar 2017

17.00 h Vorabendmesse, Jesberg

**Sonntag, 29. Januar 2017 -**

**4. Sonntag im Jk A**

*Kollekte für die eigene Pfarrei*

11.00 h hl. Messe f. +Fam. Zahner u. Peterhans, Zimmersrode  
15.00 h eucharistische Anbetungsstunde, Zimmersrode

**Mittwoch, 01. Februar 2017**

09.30 h Rosenkranzandacht, Jesberg  
10.00 h hl. Messe, Jesberg

**Donnerstag, 02. Februar 2017 - Fest Mariä Lichtmess**

17.00 h hl. Messe mit Kerzenweihe, Zimmersrode

**Herz-Jesu-Freitag, 03. Februar 2017**

17.00 h Herz-Jesu-Messe mit Blasiussegen, Jesberg

**Samstag, 04. Februar 2017 - Herz-Mariä-Sühnesamstag**

08.30 h Herz-Mariä-Messe, Zimmersrode  
17.00 h Vorabendmesse, Jesberg

**Sonntag, 05. Februar 2017 -**

**5. Sonntag im Jk A**

*Kollekte für die Priesterausbildung*

11.00 h hl. Messe für +Katharina und Franz Müller, Zi'rode  
im Anschluss der hl. Messe Blasiussegen

**Mittwoch, 08. Februar 2017**

09.30 h Rosenkranzandacht, Jesberg  
10.00 h hl. Messe, Jesberg

**Donnerstag, 09. Februar 2017**

16.30 h Rosenkranzandacht, Zimmersrode  
17.00 h hl. Messe f. +Lydia Götz u. Josefine Eberle, Zi'rode

**Samstag, 11. Februar 2017 - Welttag der Kranken (ULF von Lourdes)**

**15.00 h hl. Messe (mit Krankensalbung), Trutzhain**  
anschließend Kaffeetrinken im DGH-Trutzhain  
Herzliche Einladung nach Trutzhain!!!

**Sonntag, 12. Februar 2017 -**

**6. Sonntag im Jk A**

*Kollekte für die eigene Pfarrei*

11.00 h hl. Messe für +Lydia Götz u. Josefine Eberle, Zi'rode

## Darstellung des Herrn / Mariä Lichtmess

Das „**Fest der Darstellung des Herrn**“ nimmt den biblischen Bezug zum jüdischem Gesetz, nach dem jeder Erstgeborener als Eigentum Gottes galt; so war Jesus 40 Tage nach der Geburt (der 2. Februar liegt vierzig Tage nach dem 25. Dezember) im Tempel Gott übergeben („dargestellt“) und mit einem Opfer wieder ausgelöst. Davon erzählt das Lukasevangelium im 2. Kapitel. Im Tempel begegnet der Heilige Familie **Simeon** und **Hanna**. Dabei stimmt Simeon den Hymnus an, mit dem er Gott dankt, dass er vor seinem Tod noch den Erlöser sehen darf, wie es ihm verheißen wurde.

Der ebenfalls sehr geläufige Name „**Mariä Lichtmess**“ basiert dagegen auf einem frühchristlichen Brauch. Der Tempelbesuch der Heiligen Familie markiert nämlich den ersten Besuch Jesu Christi in der heiligen Stadt Jerusalem. Entsprechend der antiken Gewohnheit, einem Herrscher bei seinem Besuch entgegenzugehen, entstand im 5. Jahrhundert der Brauch, Jesus auf seinem Weg von Bethlehem nach Jerusalem willkommen zu heißen. So entstand der Ritus des Luzernar, bestehend aus einer Prozession, einem Lichthymnus und der Lichtdanksagung.

Ebenfalls werden am Fest der Darstellung des Herrn alle Kerzen geweiht, die im laufenden Jahr in der Kirche ver-



wendet werden.

Wir laden ein, zum Fest Mariä Lichtmess eigene Kerzen zur Weihe mitzubringen. Die an diesem Tag geweihte Kerzen haben eine besondere Wirkungskraft.

Jahrhundertlang

haben deshalb Familien die nach Hause mitgebrachte Kerze als Sterbekerze von Generation zu Generation innerhalb der Familie weitergereicht. Dem Sterbenden sollte das Licht Christi auf seinem Weg in die Ewigkeit voranleuchten. Künstlerische Darstellungen der Sterbekerze sind häufig mit dem Tod der Gottesmutter verbunden, wie z.B. auf dem Marienaltar des Conrad von Soest von 1420, wo der Apostel Johannes der Mutter Jesu die Sterbekerze reicht.



Gerne zündeten unsere Vorfahren die Lichtmess-Kerzen auch bei Unwettern und anderen Naturkatastrophen an.

Wir laden zum Fest Mariä Lichtmess am Donnerstag, dem **2.2. um 17.00 h** in St. Peter Zimmersrode ein. Wir werden auch an alle Kirchbesucher geweihte Kerzen ausgeben, die sie mit nach Hause nehmen dürfen.

